

AUFSTIEGE FÜR RAUCHFANGKEHRER

Sicherheitseinrichtungen und Aufstiegshilfen

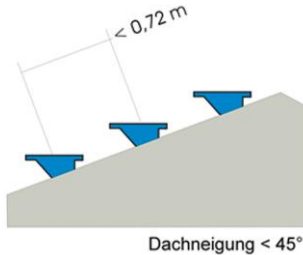
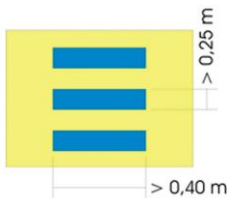
Aufstieg außerhalb des Gebäudes (20° bis 45° Dachneigung)

Sicherungseinrichtungen sind immer erforderlich.

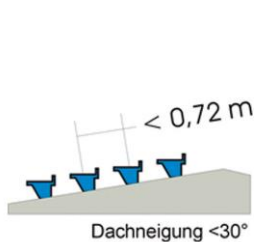
Aufstiegshilfen und Standflächen können erforderlich sein (abhängig von örtlichen Gegebenheiten).

- mit Leiter auf das Dach – Überstand Anlegeleiter und Sicherung der Leiter vor Weggleiten
- über Aufstiegshilfen (Laufstege, Dachleitern) mit geeigneter Sicherungseinrichtung (Stahlseil, Geländer oder gleichwertige Sicherungsmittel) zur Kehrstelle; geeignete Standfläche mit Anschlagpunkt an der Kehrstelle.

Trittplächen



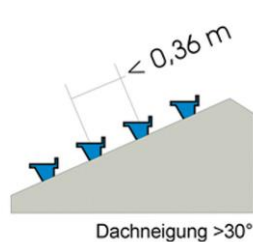
Dachneigung < 45°



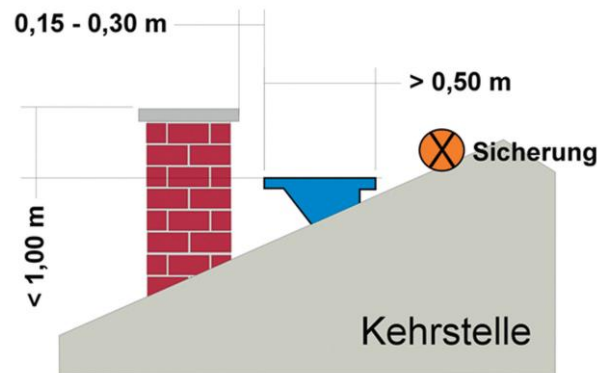
Dachneigung < 30°



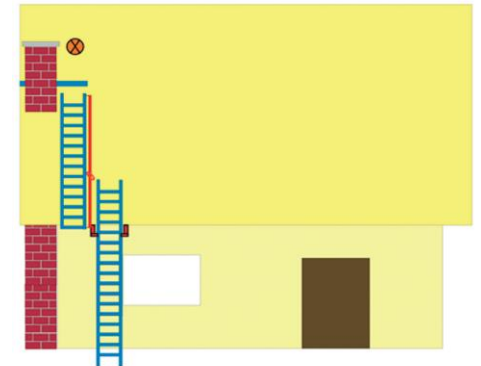
seitlich versetzt



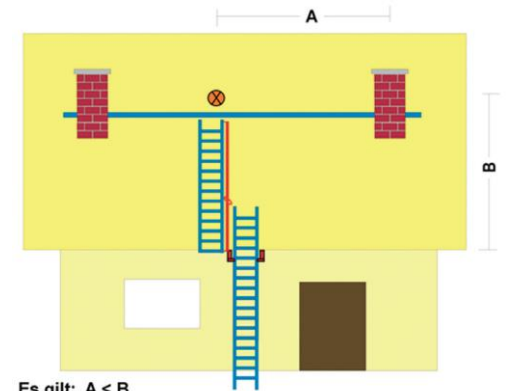
Dachneigung > 30°



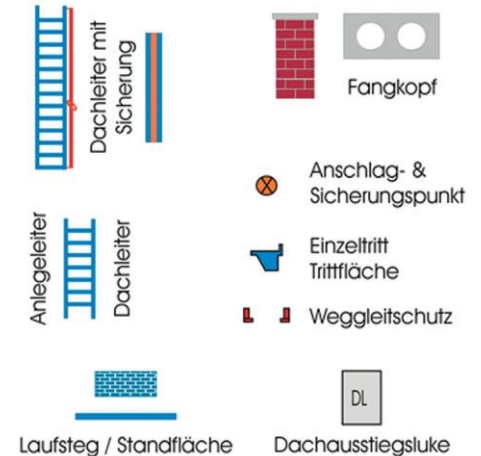
Kehrstelle



Dachsicherheitsleiter und Anschlagpunkt bei der Kehrstelle
Absturzhöhe bei Anlegeleiter < 5 m



Es gilt: $A < B$
P.S.A. mit langem und kurzem Verbindungsmittel erforderlich
Dachsicherheitsleiter und zentraler Anschlagpunkt
Absturzhöhe bei Anlegeleiter < 5 m



Unsere Empfehlung für Ihr Gebäude:

Sämtliche Sicherheitseinrichtungen und Aufstiegshilfen sind im Anlassfall (z. B. Sturmschäden, Schneelast usw.) mindestens jedoch einmal jährlich vom Eigentümer auf Funktionssicherheit und einwandfreien Zustand zu prüfen.

Auszug aus „Aufstiege für Rauchfangkehrer“
Merkblatt der Landesinnung der Salzburger Rauchfangkehrer

Bei Rückfragen gerne für Sie da:

Rauchfangkehrermeister Gernot Salzmann
Rain 73 5771 Leogang
info@rauchfangkehrermeister.eu
Tel 06583 7119